

Stand: 06.06.2026 20:41:09

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/15424

"Stärkung bäuerlicher Familienbetriebe im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik der Europäischen Union"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/15424 vom 14.02.2017
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/16442 des LA vom 08.03.2017
3. Beschluss des Plenums 17/16591 vom 25.04.2017
4. Plenarprotokoll Nr. 102 vom 25.04.2017



Antrag

der Abgeordneten **Angelika Schorer, Dr. Otto Hünnerkopf, Gudrun Brendel-Fischer, Anton Kreitmair, Martin Schöffel, Volker Bauer, Eric Beißwenger, Alexander Flierl, Dr. Martin Huber, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Hans Ritt, Tanja Schorer-Dremel, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Sylvia Stierstorfer, Jürgen Ströbel, Walter Taubeneder CSU**

Stärkung bäuerlicher Familienbetriebe im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik der Europäischen Union

Der Landtag wolle beschließen:

Im Hinblick auf die politische Diskussion zur Gemeinsamen Agrarpolitik ab 2020 wird die Staatsregierung aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass

- die Gemeinsame Agrarpolitik der Europäischen Union (GAP) in ihrer bestehenden Zwei-Säulen Struktur als wichtiges Instrument der europäischen Integration und als Beitrag zur Sicherung vitaler ländlicher Räume beibehalten wird;
- der seit 2014 in Deutschland genutzte Ansatz des Direktzahlungselements der Umverteilungsprämie für die ersten Hektare in der nächsten Periode der EU-Agrarpolitik bei der nationalen Umsetzung deutlich ausgeweitet wird, um bäuerliche Familienbetriebe mit kleiner und mittlerer Größe zu stärken;
- die Einkommenswirksamkeit der EU-Direktzahlungen als wichtiges Instrument zur Stabilisierung der bäuerlich geprägten Agrarstruktur aufrechterhalten wird;
- die Junglandwirteprämie mit bestehenden Modalitäten als Beitrag zur Stärkung der Betriebsnachfolge beibehalten wird;
- die Lenkungswirkung der EU-Direktzahlungen gestärkt wird, um spezifische Herausforderungen besser bewältigen zu können;
- Spielräume in der regionalen Ausgestaltung der EU-Direktzahlungen geschaffen werden, um z.B. Zuschläge für eine kleinteilige Agrarstruktur zu ermöglichen;

- die Zahlungsansprüche als Basis für die Direktzahlungen abgeschafft werden;
- Cross Compliance (CC) auf die Anforderungen und Standards begrenzt werden sollten bei denen CC-Kontrollen einen Mehrwert im Hinblick auf die tatsächlichen Risiken für Umwelt, Gesundheit und Lebensmittelsicherheit haben;
- die Möglichkeit einer Anreizkomponente bei Agrarumweltprogrammen im Rahmen der zweiten Säule wieder eingeführt wird;
- die freiwilligen Instrumente zur besseren einzelbetrieblichen Risikovorsorge ausgebaut werden;
- Agrarmarktbeobachtungsstellen zu einem echten Frühwarnsystem mit schnellen Reaktionsmöglichkeiten auf EU-Ebene zur Bewältigung von Marktkrisen ausgebaut werden;
- das Vorgehen gegen unfaire Praktiken des Handels auch auf EU-Ebene verschärft wird;
- die sogenannte „Kleinerzeugerregelung“ für mehr Betriebe zu öffnen, indem die Obergrenze in Art. 63 der Direktzahlungsverordnung (Verordnung (EU) Nr. 1307/2013) angemessen erhöht wird;
- bei allen Maßnahmen auf einfache Umsetzbarkeit im Sinne eines dringend benötigten Bürokratieabbaus geachtet wird. Zum Beispiel soll die sogenannte „100-Baum-Regel“ abgeschafft bzw. die EU-Vorgabe, im Rahmen des Vertragsnaturschutzes Wald Cross Compliance umzusetzen, gestrichen werden;
- für die GAP mit den vorstehenden Forderungen ausreichend Mittel seitens der EU, gegebenenfalls Bund, bereitgestellt werden.

Begründung:

In Bayern sind landwirtschaftliche Betriebe deutlich kleiner strukturiert, als in anderen Bundesländern. Eine höhere Direktzahlung für die „ersten Hektare“ unterstützt alle kleineren und mittleren landwirtschaftlichen Betriebe. Dies und die Junglandwirteprämie im Rahmen der EU-Direktzahlungen sind weitere Bausteine, um die Vielfalt der landwirtschaftlichen Betriebe in Bayern zu sichern. Aufgrund der Heterogenität in der EU und der unterschiedlichen politischen Schwerpunktsetzung sind die regionalen Spielräume

bei der Ausgestaltung der GAP zu stärken. Insgesamt ist die GAP in ihrer bewährten zwei-Säulen-Struktur als zentrales Integrationselement der EU zu erhalten, um sowohl agrarstrukturelle Ziele, agrarsoziale Ziele sowie Nachhaltigkeitsziele zu erreichen und einen Beitrag zur Sicherung vitaler ländlicher Räume zu leisten. Angesichts zunehmend volatiler Märkte müssen die Angebote für das einzelbetriebliche Risikoma-

nagement und für Krisenmaßnahmen auf EU-Ebene ausgebaut werden. Insgesamt müssen die bürokratischen Lasten für die Landwirte spürbar abgebaut werden. Ein Beispiel hierfür wäre, die in der Praxis bewährte „Kleinerzeugerregelung“ für mehr Betriebe zu öffnen, indem die Obergrenze in Art. 63 der Direktzahlungsverordnung (DZV) angemessen erhöht wird.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

**Antrag der Abgeordneten Angelika Schorer, Dr. Otto Hünnerkopf,
Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU**
Drs. 17/15424

**Stärkung bäuerlicher Familienbetriebe im Rahmen der Gemein-
samen Agrarpolitik der Europäischen Union**

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass im ersten Satz vor dem ers-
ten Spiegelstrich nach dem Wort „sich“ das Wort „weiterhin“ einge-
fügt wird.

Berichterstatter: **Martin Schöffel**
Mitberichterstatter: **Horst Arnold**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Ernährung, Landwirt-
schaft und Forsten federführend zugewiesen. Weitere Aus-
schüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 55. Sit-
zung am 8. März 2017 beraten und mit folgendem Stimmer-
gebnis:

CSU: Zustimmung
SPD: Enthaltung
FREIE WÄHLER: Zustimmung
B90/GRÜ: Ablehnung

mit der in I. enthaltenen Änderung Zustimmung empfoh-
len.

Angelika Schorer
Vorsitzende



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Angelika Schorer, Dr. Otto Hünnerkopf, Gudrun Brendel-Fischer, Anton Kreitmair, Martin Schöffel, Volker Bauer, Eric Beißwenger, Alexander Flierl, Dr. Martin Huber, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Hans Ritt, Tanja Schorer-Dremel, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Sylvia Stierstorfer, Jürgen Ströbel, Walter Taubeneder CSU**

Drs. 17/15424, 17/16442

Stärkung bäuerlicher Familienbetriebe im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik der Europäischen Union

Im Hinblick auf die politische Diskussion zur Gemeinsamen Agrarpolitik ab 2020 wird die Staatsregierung aufgefordert, sich weiterhin dafür einzusetzen, dass

- die Gemeinsame Agrarpolitik der Europäischen Union (GAP) in ihrer bestehenden Zwei-Säulen-Struktur als wichtiges Instrument der europäischen Integration und als Beitrag zur Sicherung vitaler ländlicher Räume beibehalten wird;
- der seit 2014 in Deutschland genutzte Ansatz des Direktzahlungselements der Umverteilungsprämie für die ersten Hektare in der nächsten Periode der EU-Agrarpolitik bei der nationalen Umsetzung deutlich ausgeweitet wird, um bäuerliche Familienbetriebe mit kleiner und mittlerer Größe zu stärken;
- die Einkommenswirksamkeit der EU-Direktzahlungen als wichtiges Instrument zur Stabilisierung der bäuerlich geprägten Agrarstruktur aufrechterhalten wird;
- die Junglandwirteprämie mit bestehenden Modalitäten als Beitrag zur Stärkung der Betriebsnachfolge beibehalten wird;
- die Lenkungswirkung der EU-Direktzahlungen gestärkt wird, um spezifische Herausforderungen besser bewältigen zu können;

- Spielräume in der regionalen Ausgestaltung der EU-Direktzahlungen geschaffen werden, um z.B. Zuschläge für eine kleinteilige Agrarstruktur zu ermöglichen;
- die Zahlungsansprüche als Basis für die Direktzahlungen abgeschafft werden;
- Cross Compliance (CC) auf die Anforderungen und Standards begrenzt werden sollten, bei denen CC-Kontrollen einen Mehrwert im Hinblick auf die tatsächlichen Risiken für Umwelt, Gesundheit und Lebensmittelsicherheit haben;
- die Möglichkeit einer Anreizkomponente bei Agrarumweltprogrammen im Rahmen der zweiten Säule wieder eingeführt wird;
- die freiwilligen Instrumente zur besseren einzelbetrieblichen Risikovorsorge ausgebaut werden;
- Agrarmarktbeobachtungsstellen zu einem echten Frühwarnsystem mit schnellen Reaktionsmöglichkeiten auf EU-Ebene zur Bewältigung von Marktkrisen ausgebaut werden;
- das Vorgehen gegen unfaire Praktiken des Handels auch auf EU-Ebene verschärft wird;
- die sogenannte „Kleinerzeugerregelung“ für mehr Betriebe geöffnet wird, indem die Obergrenze in Art. 63 der Direktzahlungsverordnung (Verordnung (EU) Nr. 1307/2013) angemessen erhöht wird;
- bei allen Maßnahmen auf einfache Umsetzbarkeit im Sinne eines dringend benötigten Bürokratieabbaus geachtet wird. Zum Beispiel soll die sogenannte „100-Baum-Regel“ abgeschafft bzw. die EU-Vorgabe, im Rahmen des Vertragsnaturschutzes Wald Cross Compliance umzusetzen, gestrichen werden;
- für die GAP mit den vorstehenden Forderungen ausreichend Mittel seitens der EU, gegebenenfalls Bund, bereitgestellt werden.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Vierte Vizepräsidentin Ulrike Gote

Vierte Vizepräsidentin Ulrike Gote: Ich rufe den **Tagesordnungspunkt 3** auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme des jeweils maßgeblichen Ausschussvotums entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, der FREIEN WÄHLER und des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN. Gibt es Gegenstimmen? – Keine Gegenstimmen. Enthaltungen? – Auch nicht. Dann übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 3)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Eberhard Rotter, Karl Freller, Markus Blume u.a. CSU
 Überprüfung der Einkommenshöchstgrenzen in der Wohnraumförderung
 Drs. 17/12430, 17/15946 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

2. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Hans-Ulrich Pfaffmann,
 Ruth Waldmann u.a. SPD
 Beste Bildung – von Anfang an X:
 Gewichtungsfaktor in bayerischen Kindertageseinrichtungen
 für Kinder mit (drohender) Behinderung auch für Flüchtlingskinder öffnen
 Drs. 17/12468, 17/16262 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

3. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Harald Güller, Hans-Ulrich Pfaffmann u.a. SPD
Ehrenamtlichen, bürgerschaftlich getragenen Fahrdiensten einen angemessenen Ersatz der anfallenden Betriebskosten ermöglichen
Drs. 17/12733, 17/16263 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Angelika Weikert, Doris Rauscher, Ruth Waldmann u.a. SPD
Bundesintegrationsgesetz in Bayern umsetzen!
Drs. 17/13213, 17/16264 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Angelika Weikert, Doris Rauscher, Ruth Waldmann u.a. SPD
Bericht über die Auswirkungen des Bundesintegrationsgesetzes in Bayern
Drs. 17/13214, 17/16181 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Alexandra Hiersemann, Doris Rauscher, Hans-Ulrich Pfaffmann u.a. SPD
Umsetzung zusätzlicher Maßnahmen zur Reduzierung freiheitsbeschränkender Maßnahmen für Kinder und Jugendliche mit Behinderung in Einrichtungen und Wohnheimen
Drs. 17/13498, 17/16265 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen u.a. SPD
Keine Unterwanderung des Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmerschutzes aufgrund der fortschreitenden Digitalisierung
Drs. 17/14190, 17/16266 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bildung ist mehr als Schule II –
Offene Jugendarbeit als wichtigen Teil der Bildungslandschaft stärken
Drs. 17/14518, 17/16267 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Bayerisches Engagement im Bereich Wasser und Wasseraufbereitung in Afrika wieder auf altes Niveau anheben
Drs. 17/14531, 17/16334 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kinderrechte stärken – Freiheitsbeschränkende Maßnahmen in stationären Einrichtungen für Kinder und Jugendliche mit Behinderung vermeiden
Drs. 17/14663, 17/16268 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

11. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Die „Bergwaldoffensive“ muss erhalten bleiben!
Drs. 17/14705, 17/16198 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Joachim Unterländer, Erwin Huber, Kerstin Schreyer u.a. CSU
Bericht zum Dialogforum „Leben und Arbeiten 4.0“
Drs. 17/14716, 17/16269 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Dr. Herbert Kränzlein, Kathrin Sonnenholzner, Andreas Lotte u.a. SPD
Regionalzughalt auf der Strecke der S4
Drs. 17/15129, 17/16462 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Förderung von Abluftreinigungsanlagen in zwangsbelüfteten Ställen
Drs. 17/15260, 17/16199 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Bericht über Umfang und Auswirkungen von Duftstoffen
in öffentlich zugänglichen Räumen
Drs. 17/15261, 17/16453 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

16. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,
Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Keine Differenzierung der Milch nach Haltungsbedingungen
Drs. 17/15263, 17/16200 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,
Prof. Dr. Michael Piazzolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Online-Hochschulwahlen in Bayern sicher gestalten –
Bayerische Hochschulen dabei unterstützen
Drs. 17/15274, 17/16371 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Bernhard Seidenath, Joachim Unterländer u.a. CSU
Kostendeckende Übernahme von Krankenversicherungsbeiträgen für Empfängerinnen und Empfänger von Arbeitslosengeld II
Drs. 17/15276, 17/16454 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

19. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Karl Freller, Erwin Huber u.a. und Fraktion (CSU)
Bayerisches Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz über 2019 hinaus sicherstellen
Drs. 17/15329, 17/16459 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Ilona Deckwerth, Hans-Ulrich Pfaffmann u.a. SPD
Die Besten für die Jüngsten – Erzieherausbildung attraktiver gestalten, Praxisbesuche durch Lehrkräfte kostenfrei gestalten
Drs. 17/15343, 17/16086 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

21. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Bernhard Roos, Annette Karl u.a. und Fraktion (SPD)
Investitionsbedarf im kommunalen Verkehr: Ausreichenden Ersatz für wegfallende Entflechtungsmittel nach 2019 sicherstellen
Drs. 17/15350, 17/16460 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

22. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Mehr Sicherheit für Menschen mit Hörbehinderungen im Straßenverkehr – Zusätzliche Signalanlagen an Ampelübergängen
Drs. 17/15381, 17/16282 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Angelika Schorer, Dr. Otto Hünnerkopf, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU
Stärkung bäuerlicher Familienbetriebe im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik der Europäischen Union
Drs. 17/15424, 17/16442 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> A

24. Antrag der Abgeordneten Angelika Schorer, Dr. Otto Hünnerkopf, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU
Instrument der Neuordnung im Wald verstärkt nutzen
Drs. 17/15425, 17/16443 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Steuerliche Diskriminierung von Eigenkapital gegenüber Fremdkapital beenden
Drs. 17/15435, 17/16485 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

26. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Doppelte Beitragsbelastung für private Altersvorsorge verhindern
Drs. 17/15437, 17/16455 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

27. Antrag der Abgeordneten Andreas Lotte, Annette Karl, Natascha Kohnen u.a. SPD
Vergaberechtliche Rahmenbedingungen von Integrationsunternehmen verbessern
Drs. 17/15512, 17/16461 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

28. Antrag der Abgeordneten Georg Rosenthal, Inge Aures, Hans-Ulrich Pfaffmann u.a. SPD
Zehn Jahre EU-Mitgliedschaft von Rumänien und Bulgarien – Bilanz und Handlungsbedarf für Bayern?
Drs. 17/15514, 17/16335 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

29. Antrag der Abgeordneten Ludwig Hartmann, Katharina Schulze, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Deutschland braucht ein Einwanderungsgesetz
Drs. 17/15518, 17/16426 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

30. Antrag der Abgeordneten Ludwig Hartmann, Katharina Schulze, Rosi Steinberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Forschungsprojekt PCB an Schulen und Kindertagesstätten auflegen
Drs. 17/15524, 17/16456 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

31. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Einführung einer steuerlichen Förderung von Forschung und Entwicklung (FuE)
Förderung – unter besonderer Berücksichtigung der Belange der kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU)
Drs. 17/15596, 17/16484 (E) [X]

**Antrag der CSU-Fraktion nach § 126 Abs. 3 GeschO
abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für Wirtschaft
und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie**

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

32. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. Dr. Michael Piazzolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Hilferufe der Schulen ernst nehmen II –
Gute Schulen brauchen solide Verwaltungen!
Drs. 17/15646, 17/16203 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

33. Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Florian von Brunn, Ruth Müller u.a. SPD
Maßvolle Umschichtung der Direktzahlungen in die zweite Säule –
Zustimmung Bayerns zum mehrheitlichen Kompromiss der Bundesländer
Drs. 17/15651, 17/16433 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

34. Antrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Peter Winter,
Ingrid Heckner u.a. CSU
Waldforschung zum „Bayerischen Weg“ intensivieren
Drs. 17/15730, 17/16434 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

35. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,
Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Cross Compliance: Kontrollen mindestens 24 Stunden vorher anmelden
und verträglich gestalten!
Drs. 17/15814, 17/16435 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

36. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Gudrun Brendel-Fischer, Angelika Schorer u.a. und Fraktion (CSU)
Cross Compliance-Kontrollen praxistauglich gestalten
Drs. 17/15843, 17/16436 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

37. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bewegung in der Rinderhaltung – Weidegang und Auslauf besser unterstützen
Drs. 17/15382, 17/16473 (E) [X]

**Gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO:
Abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen**

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

38. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Fachstellen zur Verhinderung von Obdachlosigkeit ausbauen
Drs. 17/12178, 17/16260 [X]

**Gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO:
Abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen**

der den Antrag für erledigt erklärt hat

39. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kinderwunsch unterstützen: Förderprogramm für assistierte Befruchtung in Bayern umsetzen
Drs. 17/12411, 17/16261 [X]

**Gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO:
Abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen**

der den Antrag für erledigt erklärt hat